

Ergebnisniederschrift

(VV/6./V.)

über die Sitzung der Verbandsversammlung
der Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation

am Donnerstag, 22.06.2017, 17:00 Uhr bis 17:20 Uhr,
Europasaal,
bahnGALERIE, 2. Ebene,
Europaplatz 1,
64293 Darmstadt

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden
2.	Anträge und Anfragen (Sachstand) Vorlage: 1044-2017/DDN
3.	Bericht des Vorstandsvorsitzenden Vorlage: 1045-2017/DDN
4.	Vergabeverfahren Linienbündel Groß-Umstadt Vorlage: 1037-2017/DDN
5.	Zusatzbestellung AIRLiner Vorlage: 1039-2017/DDN
6.	Vergabe Linienbündel Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt Vorlage: 1048-2017/DDN

Anwesende	
Mitglieder	
Dr. Albrecht Achilles	
Dr. Jürgen Deicke	
Gudrun Deutschler	
Boris Freund	
Dr.-Ing. Wolfgang Gehrke	
Tim Huß	
Gudrun Kirchhöfer	
Michael Kittlaus	
MdL Irmgard Klaff-Isselmann	
Oliver Lott	
Alexander Ludwig	Verbandsversammlungsvorsitzender
Sebastian Schmitt	
Ellen Schüßler	
Dr. Helena Schwaßmann	
Olaf Sigmund	
Oliver Stienen	
Dr. Walter Sydow	
stv. Mitglieder	
Maximilian Schimmel	Vertreter, Tobias Träxler
Vorstand	
Dr. Barbara Boczek	stellvertr. Vorstandsvorsitzende
Christel Fleischmann	Vorstandsvorsitzender
Heiko Handschuh	
Jörg Lautenschläger	stellvertr. SGB-Vorsitzender
Stefan Opitz	
Marianne Streicher-Eickhoff	
Dagmar Wucherpfennig	
Verwaltung	

Matthias Altenhein	DADINA
Ilona Jäger	DADINA
Doris Weiland	Stadt Darmstadt
Fahrgastbeirat	
Bernd Rohrmann	FBR-Vorsitzender
Uwe Schuchmann	stellvertr. FBR-Vorsitzender
Abwesende	
Mitglieder	
MdL Heike Hofmann	entschuldigt
Hans Mohrmann	entschuldigt

Protokoll

des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Verfasser:

Az./Antrag:

Betreff: **Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Der Verbandsversammlungsvorsitzende Ludwig begrüßt die Damen und Herren der Verbandsversammlung, die Mitglieder des Vorstandes sowie die Vertreter der Presse. Er stellt fest:

1. Die Einladung mit Beratungsunterlagen erfolgte am 09.06.2017 und damit fristgerecht.
2. Auf die heutige Sitzung wurde mit Bekanntmachung vom 14. Juni 2017 im Darmstädter Echo hingewiesen. Die Vertreter der Presse sind eingeladen.
3. Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der VV/5./V. Sitzung wurden nicht erhoben.
5. Die Tagesordnung wird geändert beraten. TOP 6 entfällt, da hierzu noch keine beschlussfähige Vorlage vorliegt. Damit rückt TOP 7 als TOP 6 auf. Hierzu hat der Vorstand eine Beschlussvorlage erstellt, die öffentlich beraten werden kann.

T A G E S O R D N U N G

1. Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden
2. Anträge und Anfragen (Sachstand)
3. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
4. Vergabeverfahren Linienbündel Groß-Umstadt
5. Zusatzbestellung AIR-Liner
6. Vergabe Linienbündel Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.: 1044-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Anträge und Anfragen (Sachstand)**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Es liegt kein neuer Sachstand vor.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.: 1045-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Bericht des Vorstandsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

In der Aussprache:

Zu 5:

VVertr. Huß möchte wissen, ob eine grundsätzliche Verlängerung bis zur Sudetenstraßen möglich ist. Die Verbindung wird von der Firma Merck finanziert und sie hat zurzeit daran keine Interesse, da von dort nur wenig Mitarbeiter zusteigen würden, teilt **Geschäftsführer Altenhein** mit.

Zu 9:

FBR-Vorsitzender Rohrmann empfiehlt, hierzu den Arbeitskreis, der bereits zwei Mal in dieser Sache getagt hat, einzuberufen.
Geschäftsführer Altenhein klärt dies mit dem RMV.

Zu 11:

FBR-Vorsitzender Rohrmann regt an, auch ADFC und Kommunen zu beteiligen.

1. Wechsel im Vorstandsvorsitz

Zum 01.07.2017 findet der turnusmäßige Wechsel im Vorstandsvorsitz statt. Anstatt des Ersten Kreisbeigeordneten Christel Fleischmann (Landkreis Darmstadt-Dieburg) übernimmt dann Stadträtin Dr. Barbara Boczek für die Stadt Darmstadt den Vorstandsvorsitz. Der nächste Wechsel wird zum 01.07.2019 stattfinden.

2. Terminänderung

Die Verbandsversammlung am 18.12.2017 findet neu um 17.00 Uhr (bisher 19.00 Uhr) statt.

3. Neuer Nahverkehrsplan 2019 - 2024

Die Bearbeitung des neuen gemeinsamen Nahverkehrsplans 2019 - 2024 läuft. Die erste Sitzung der Lenkungsgruppe hat am 9.5.2017 stattgefunden. Der aktuelle Zeitplan ist als Anlage beigefügt. Da die endgültige Beschlussfassung voraussichtlich erst in der zweiten Jahreshälfte 2018 erfolgt, wird der neue Nahverkehrsplan dann von 2019 – 2024 gelten. Die Verlängerung der Gültigkeit des alten Nahverkehrsplans für das Jahr 2018 war als Option bereits in den entsprechenden Beschlüssen der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg enthalten.

Ab Mitte Mai ist für 6 Wochen die Möglichkeit zur online-Beteiligung auf der DADINA-Homepage eingerichtet worden. Am 28.06.2017 von 17 – 20 Uhr wird zur Vorstellung des Sachstandes eine Sitzung des NVP-Beirats im Kreistagssitzungssaal stattfinden, zu der u. a. auch der Vorstand, die Verbandsversammlung und der Städte- und Gemeindebeirat eingeladen wurden. Es sollen in der Sitzung auch interaktive Elemente angeboten werden.

4. Schülerticket Hessen

Die Umsetzung des Schülertickets Hessen wird zurzeit auf verschiedenen Ebenen weiter verfolgt. Der Vertrieb ist zum Juni 2017 gestartet. Die DADINA steht in Abstimmung mit dem Schulamt der Stadt Darmstadt und der Abteilung Schulservice des Landkreises. Die Öffentlichkeitsarbeit läuft. Ein Kauf des MobiTicks ist letztmalig zum 01.07.2017 möglich.

5. Zusatzverkehre Fa. Merck Linie 5513

Die Fa. Merck ist an die DADINA herangetreten, da im Herbst Arbeitsplätze in die X-Towers im Weiterstädter Stadtteil Riedbahn (gegenüber Loop 5) verlagert werden sollen. Es sollen 6 zusätzliche Fahrtenpaare auf der Linie 5513 zwischen „Darmstadt Mathildenplatz“ und „Riedbahn Einkaufszentrum“ eingerichtet werden, die in Überlagerung der Linien 5513 und 675 in der morgendlichen und nachmittäglichen Hauptverkehrszeit insgesamt etwa einen 15-Minutentakt ergeben. Die Kosten wird die Fa. Merck komplett übernehmen. Eine Umsetzung der zusätzlichen Fahrten ist für September 2017 geplant.

6. RMV-Fahrgasterhebung 2015

Inzwischen liegen erste Ergebnisse der RMV-Erhebung 2015 vor. Diese beziehen sich erstmal auf die (lokalen) Fahrgastzahlen und noch nicht auf die monetären Auswirkungen. Da die Plausibilitätsprüfungen noch andauern, wird der RMV die Einnahmenaufteilung für das Jahr 2016 nochmal auf Basis der Erhebung aus dem Jahr 2010 durchführen. Dadurch entfallen die im Wirtschaftsplan dargestellten Risiken der Einnahmenabflüsse an den Regionalverkehr für das Jahr 2016.

7. Zusatzfahrt Linie WX

Ab dem 14.08.2017 wird eine Zusatzfahrt auf der Linie WX um ca. 16.10 Uhr von der Hessenwaldschule nach Arheilgen Dreieichweg eingesetzt werden, da die Betreuungszeiten an der Schule geändert wurden. Für das Jahr 2017 entstehen Mehrkosten von insgesamt ca. € 1.000, ab dem Jahr 2018 von ca. € 3.000/a.

8. Vorneeinstieg ab 20 Uhr

Der Vorneeinstieg im Abendverkehr ab 20 Uhr wurde zum 01.11.2015 als Testphase auf den Linien der HEAG mobiBus eingeführt. Da er sich zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls und zur Verbesserung der Fahrscheinkontrollen bewährt hat, soll der Vorneeinstieg ab 20 Uhr zukünftig dauerhaft weitergeführt werden. Die stark frequentierten innerstädtischen Haltestellen Schloß, Luisenplatz, Willy-Brandt-Platz und Hauptbahnhof bleiben von der Regelung weiterhin ausgeschlossen.

9. Gutachten Ostkorridor

Der Vorstand hat das Büro ZIV beauftragt, eine Machbarkeitsstudie zu einer Straßenbahn zum Ostbahnhof/B 26 durchzuführen. Der Endpunkt soll an der B 26 östlich der Einmündung der Aschaffener Straße liegen. An dieser Stelle soll auch eine P+R-Anlage entstehen, um Autoverkehr auf den ÖPNV zu verlagern. Es soll sowohl eine Variante auf der alten Eisenbahntrasse, als auch eine Variante auf der Nordseite der B 26 untersucht werden.

Außerdem hat der Vorstand zugestimmt, zusammen mit dem RMV die Machbarkeit der Reaktivierung der Eisenbahnstrecke Darmstadt – Groß-Zimmern zu untersuchen. Ergebnisse beide Untersuchungen sollen Anfang 2018 vorliegen.

10. Neues Fahrplankonzept Reinheim

Seit dem 18.04.2017 gelten die geänderten Fahrpläne der Linienbündel Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt. Hierin sind auch die von der Verbandsversammlung beschlossenen Schnellbusfahrten der Linie K 87 enthalten. Beim Anhörungsverfahren des RP Darmstadt zu den Fahrplanänderungen gab es Einsprüche der Städte Groß-Bieberau und Reinheim, die sich u. a. auf den Schülerverkehr und die Einhaltung des Nahverkehrsplans bezogen. Da eine kurzfristige Rückkehr zu den alten Fahrplänen nicht mehr angemessen zu kommunizieren gewesen wäre, erteilte das RP Darmstadt eine einstweilige Genehmigung der neuen Fahrpläne bis zum 21.5.2017 an die Fa. SLB.

Es war das Ziel der DADINA, mit Groß-Bieberau und Reinheim zu einer Lösung zu kommen, da es auch für die Fahrgäste nicht zumutbar gewesen wäre, wenn vom 22.5.2017 bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 wieder die alten Fahrpläne gegolten hätten. Außerdem bestand weiterhin das Problem der Buswende für Gelenkbusse in Niedernhausen.

Gemäß dem Beschluss des Vorstandes vom 20.04.2017 hat die DADINA ein optimiertes Fahrplankonzept erarbeitet, bei dem die Schnellbuslinie K 87 bis zur Schule in Groß-Bieberau verlängert wird, auch die Bedienung der Haltestelle Reinheim Siedlung und die Anbindung von Georgenhausen und Zeilhard mit der Linie K 87 ist enthalten. Damit werden wieder Direktverbindungen von fast allen Reinheimer Stadtteilen (außer Ueberau) zur Schule in Groß-Bieberau angeboten. Außerdem wurde ein zusätzliches Fahrtenpaar von Groß-Bieberau nach Darmstadt (und zurück) um ca. 13.20 Uhr für den Schulschluss nach der 6. Stunde eingesetzt. Desweiteren wurden an den Fahrplänen Optimierungen im Schülerverkehr vorgenommen, um die Abstimmung zwischen den Schulzeiten und den Fahrplanzeiten zu verbessern.

Inzwischen wurden die Widersprüche der Städte Reinheim und Groß-Bieberau zurückgezogen und der RP Darmstadt hat die Genehmigung für das optimierte Fahrplankonzept für den Zeitraum vom 22.05.2017 bis Mitte Dezember 2017 erteilt. Das optimierte Fahrplankonzept wird seit dem 22.5.2017 gefahren.

11. B+R für E-Bikes

Zusammen mit dem RMV wird die DADINA eine Untersuchung zu B+R – Anlagen mit Lademöglichkeiten für E – Bikes an Bahnstationen im DADINA-Gebiet durchführen.

12. 10-Minuten-Garantie

Was in den Städten Darmstadt, Frankfurt und Offenbach sowie in den Landkreisen Darmstadt-Dieburg, Offenbach und Groß-Gerau schon länger erfolgreich praktiziert wird, gibt es jetzt auch im gesamten RMV und auch für den S- und Regionalbahnverkehr: Die 10-Minuten-Garantie. Der Rhein-Main-Verkehrsverbund hat diesen Service seit dem 1. Juni 2017 auf sein gesamtes Gebiet ausgeweitet und die Rahmenbedingungen etwas neu sortiert. Auch die Zeitspanne innerhalb derer die Reklamation gemeldet werden muss, ist von drei auf sieben Tage erweitert worden. Bei Einzelfahrkarten wird jetzt der volle Fahrpreis bis maximal sechs Euro in der 2. Klasse und acht Euro in der 1. Klasse erstattet. Bei Zeitkarten wie Monats- und Jahreskarten wird abhängig von der Preisstufe der Preis anteilig erstattet. Auszahlungen sind bereits ab 50 Cent möglich. Alternativ zur Fahrpreiserstattung können nach 21 Uhr Taxikosten bis 25 Euro (bisher 15 Euro) übernommen werden.

Die Kundengarantie gilt unabhängig von der jeweiligen Verspätungsursache. Lediglich bei vom RMV nicht zu beeinflussenden Ursachen wie Unwetter oder Streik ist die Anzahl der Garantiefälle pro Tag und Fahrgast auf zwei beschränkt.

13. Feier an der RMV-Mobilitätszentrale

Am 1. Juli 2017 ist es genau zwanzig Jahre her, dass die Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation gegründet wurde. Aus diesem Anlass lädt die DADINA an diesem Tag von 9 bis 14 Uhr alle Fahrgäste und sonstige Interessierte zu Spaß und Spiel an der RMV-Mobilitätszentrale in Darmstadt am Hauptbahnhof ein. Mit dabei ist auch das RMV-Maskottchen Buba.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.: 1037-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Vergabeverfahren Linienbündel Groß-Umstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

1. Es wird zugestimmt, das Linienbündel Groß-Umstadt (Linien K 64, K 67, K 68, K 69 und K 70) auf Basis des Fahrplans 2017 und des gültigen Nahverkehrsplans voraussichtlich zum 09.04.2018 europaweit auszuschreiben. Die erforderlichen Mittel werden ab dem Wirtschaftsplan 2018 bereitgestellt.
2. Der Vorstand wird beauftragt, die Ausschreibung in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros bis voraussichtlich Mitte August 2017 europaweit zu veröffentlichen.
3. Die in der Verbandsversammlung vom 19.12.2016 beschlossenen Fahrplanoptionen für die Ausschreibung bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

2 Enthaltungen

Mehrheitlich angenommen

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.: 1039-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Zusatzbestellung AIRLiner**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

In der Aussprache:

VVertr. Huß fragt nach Fahrgastzahlen auf dem AirLiner und bittet um entsprechende Mitteilung im Protokoll. (Nachrichtlich: Die Fahrgastzahlen des AirLiners sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen.)

Beschluss:

Es wird zugestimmt, zum Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2017 einen durchgehenden Halbstundentakt auf dem AIRLiner von ca. 4 – 24 Uhr zu bestellen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von € 60.000 (Stadt Darmstadt und Landkreis Darmstadt-Dieburg je 50%) werden ab dem Wirtschaftsplan 2018 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Protokoll
des nicht öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.: 1048-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Vergabe Linienbündel Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Es wird zugestimmt, dass die Vergabeentscheidung zu den Linienbündeln Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt zeitnah durch den Vorstand erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Einstimmig angenommen

Verbandsversammlungsvorsitzender Alexander Ludwig schließt die Sitzung um 17:20 Uhr.

- - -
Ende der Niederschrift

- - -

Darmstadt, den 10. Juli 2017

-gez.-

Alexander Ludwig
Verbandsversammlungsvorsitzender

Ilona Jäger
Schriftführung